

Ausstellungskalender

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **63 (1976)**

Heft 1: **Arbeitsplatz - Arbeitsumwelt = Place de travail - Espace de travail**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausstellungskalender

Schweiz

Aarau	Kunsthhaus	Die Sammlungen. Tägl. 10–12, 14–17 Uhr, Do 12–14 und 20–22 Uhr. Mo geschl.	
Basel	Kunstmuseum	Die Sammlungen. Mo geschl. Di–So 10–12, 14–17 Uhr. Meisterwerke der Grafik (eine Privatsammlung)	bis 25.1.
	Kunsthalle	Fritz Ryser, Gian Casty, Karl Glatt, Ernst Suter	17.1.–22.2.
	Gewerbemuseum	Umdenken–Umschwenken	bis 18.1.
Bern	Kunstmuseum	Die Sammlungen. Mo vorm. geschl. Di–So 10–12, Di bis 22 Uhr und 14–17 Uhr. Emil Nolde, das druckgrafische Werk Georg Baselitz	bis 25.2. 23.1.– 7.3.
	Kunsthalle		
Chur	Kunsthhaus	Die Sammlungen. Mo geschl. Di–So 10–12, 14–17 Uhr. Jeden 1. und 3. Freitag des Monats 19.30–22 Uhr	
Fribourg	Musée d'Art et d'Histoire	Les Collections. Mo vorm. geschl. Tägl. 10–12, 14–18 Uhr	
Genève	Musée d'Art et d'Histoire	Les Collections. Mo vorm. geschl. Tägl. 10–12, 14–18 Uhr	
	Petit Palais	La Collection: De Renoir à Picasso Mo vorm. geschl. Di–So 10–12, 14–18 Uhr	
Glarus	Kunsthhaus	Die Sammlungen. So 10–12, 14–17 Uhr	
Lausanne	Musée Cantonal des Beaux-Arts	Les Collections. Tägl. 10–12, 14–18 Uhr. Mo vorm. geschl.	
	Musée des Arts Décoratifs	Art populaire alsacien	bis 30.1.
Luzern	Kunstmuseum	Die Sammlungen. Tägl. 10–12, 14–17 Uhr, Mi 19.30–21.30 Uhr. Mo geschl.	
Olten	Kunstmuseum	Die Sammlungen. Tägl. 10–12, 14–17 Uhr. Mo geschl.	
Schaffhausen	Museum zu Allerheiligen	Die Sammlungen. Mo geschl. Tägl. 9–12, 13.30–17 Uhr	
Solothurn	Museum	Die Sammlungen. Mo geschl. Tägl. 10–12, 14–17 Uhr	
St.Gallen	Kunstmuseum	Flugbilder von Georg Gerster	bis 18.1.
Winterthur	Kunstmuseum	Das Museum bleibt im Januar und Februar geschlossen. Tägl. 10–16 Uhr. Mo geschl.	
	Am Römerholz Stiftung Oscar Reinhart	Tägl. 10–12, 14–17 Uhr, 1. Do des Monats 20–22 Uhr. Mo vorm. geschl.	

Zürich	Kunsthhaus	Frank Kupka	17.1. bis Mitte März
	Kunstgewerbemuseum Museum Bellerive	Die Sammlung bleibt bis Ende Februar geschlossen. Herbert Bayer Sammlung des Kunstgewerbe- museums. Mo geschl. Tägl. 10–12, 14–17 Uhr, Do bis 21 Uhr Modernes schwedisches Silber; Kleider von 1880 bis 1920	13.12.–25.1. bis 25.1.

Deutschland

Berlin	Bauhaus-Archiv	Hubert Hoffmann – Architektur und Stadtplanung Wilhelm Hess – strukturplanerische Arbeiten	5.12.–25.1.
Bochum	Museum	Franz Radziwill und Detlef Kappeler	bis 18.1.
Bonn	Rheinisches Landesmuseum	Theo Champion, F. M. Jansen, August Sander: Romantik der Neuen Sachlichkeit – Rheinlandschaften	bis 25.1.
Düsseldorf	Kunstmuseum Kunsthalle	G. Hoehme Peruanische Erdzeichen	bis 18.1.
Frankfurt	Kunstverein	Grosz und seine Zeit	bis 25.1.
Hagen	Osthaus-Museum	Drei Generationen – moderne Kunst in West-Flandern	24.1.–29.2.
Hamburg	Kunsthalle	Gotthard Graubner	bis 18.1.
Hannover	Kestner-Gesellschaft	J. Beuys	bis 8.2.
Karlsruhe	Kunsthalle	Die Grötzingen Malerkolonie	bis 30.1.
Köln	Wallraf-Richartz-Museum	E. W. Nay: Das druckgrafische Werk	bis 18.1.
	Kunsthalle	Sho, Pinselschrift und Malerei in Japan vom 7. bis 19. Jahrhundert	10.1.–21.3.
	Kunstgewerbemuseum	Weisses Gold und bunte Seiden – textile Objekte	b. Ende Jan. bis 31.3.
	Stadtmuseum	Von der Faser zum Stoff	
Krefeld	Kaiser-Wilhelm-Museum	H. Goertz	bis 18.1.
Stuttgart	Staatsgalerie	Kinast, Glötzer-Schuler- v. Windheim	bis 25.1.
	Kunstverein	Polnische Gegenwartskunst	bis 18.1.

Frankreich

Paris	Musée National d'Art Moderne	Gleizes, gouaches	bis 25.1.
--------------	---------------------------------	-------------------	-----------

Holland

Amsterdam	Stedelijk Museum	Paul Bongor, fotografisches Werk Ernst Neizvestny, Zeichnungen	17.1.–29.2. 17.1.–22.2.
Rotterdam	Boymans-van Beuningen	Mensen en zilver	bis 25.1.

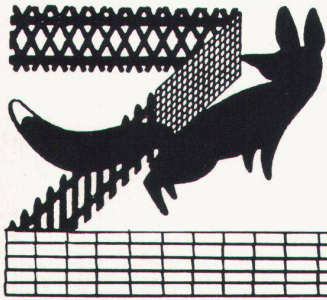
USA

New York	Guggenheim Museum	Aristide Maillol: American drawings	19.12.–21.3.
-----------------	-------------------	--	--------------

Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Architekten!

Interessante Auswahl an Holz- und Metallzäunen.

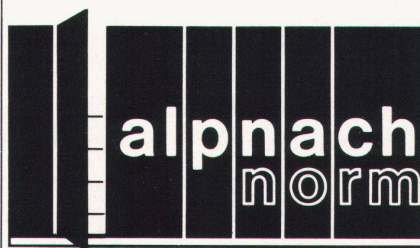


Individuelle Beratung.
Fachmännische Montage.
Ihr Fachmann für Zäune.

Früh Zäune

Schorenstr. 12
8304 Wallisellen
Tel. 01/8303228

Das Alpnach-Normschrank-System passt nicht nur in jeden Raum. Sondern auch in Ihr Konzept.



Endlich Schränke für
optimale **Raumnutzung**.
Zentimetergenau! Der
Wand entlang oder frei
im Raum zeigen sich
Alpnach-Schränke immer
von ihren besten Seiten.
Ausgewiesene Fachleute
stehen in der ganzen
Schweiz zu Ihrer Verfügung.

Möbelfabrik Alpnach AG, 6055 Alpnach-Dorf, Tel. 041/96 11 06 W 1.76